

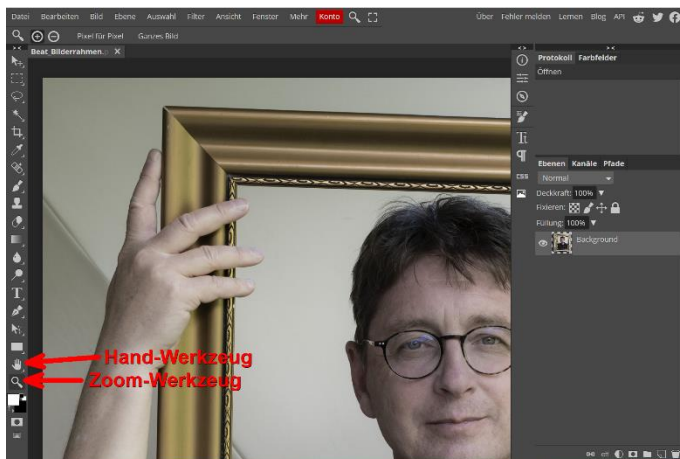
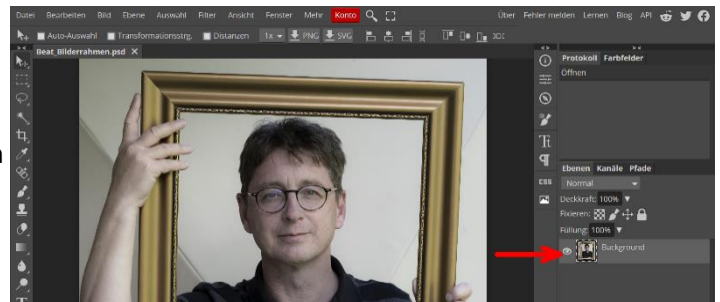
Fotoprojekt - Bilderrahmen mit photopea.com

Ausgangsbilder

Für dieses Projekt braucht man zwei Bilder: Das **Foto einer Person, die den Bilderrahmen hält**, und ein **Hintergrundbild**. Dabei kann beliebig experimentiert werden, zum Beispiel mit verschiedenen Handstellungen, mit unscharfem Hintergrundbild, mit einer (teilweise) monochromen Arbeit, mit einem gemalten Hintergrundbild, ... der Fantasie sind keine Grenzen gesetzt. Das Aufnehmen/Herstellen der beiden Ausgangsbilder ist ein zentraler gestalterischer Teil des Projektes. Idealerweise haben die beiden Bilder ungefähr die gleiche Grösse (Höhe und Breite in Pixeln). Das Projekt eignet sich sehr gut für eine Klassenausstellung an der Schulzimmertür!

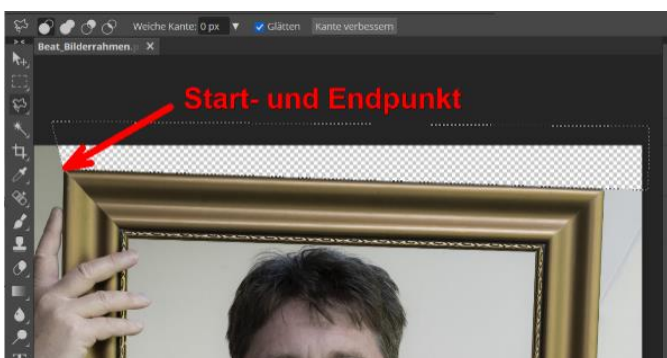
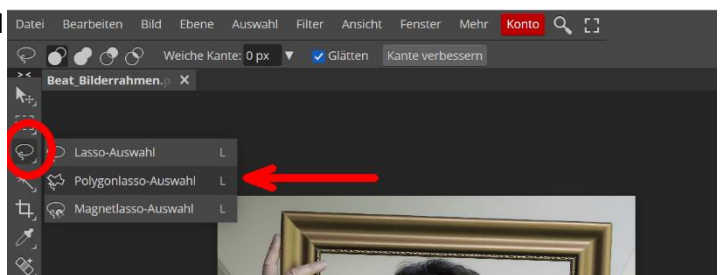
Bearbeitung in photopea.com

1. photopea.com öffnen, vom Computer öffnen anklicken. Foto auswählen, öffnen, wird in photopea.com als Hintergrund/erste Ebene (Ebene **Background**) angezeigt.



2. Für genaueres Arbeiten in das Bild hineinzoomen (**Zoom-Werkzeug**, zum Auszoomen **Alt-Taste** gedrückt halten). Die **gedrückte Leertaste** aktiviert temporär das **Hand-Werkzeug**, mit dem man sich auf der Arbeitsfläche bewegen kann.

3. In mehreren Arbeitsschritten wird nun der Hintergrund des Bildes gelöscht, je nach gewünschtem Ergebnis nur innerhalb oder auch ausserhalb des Rahmens. Für die Auswahl der zu löschenden Pixel nutzen wir zuerst das Werkzeug **Polygonlasso-Auswahl**: Rechtsklick auf **Lasso-Auswahl**, dann **Polygonlasso-Auswahl** wählen. Dieses Werkzeug eignet sich für gerade Linien wie den Bilderrahmen.



4. Beginnend mit einem **Klick** auf die Ecke des Rahmens zuerst eine gerade Linie des Bilderrahmens markieren, über das Bild hinaus. Polygon-Form durch Klicks formen und beim Ausgangspunkt schliessen. Markierten Bereich löschen durch **Delete-Taste** oder **Menüpunkt Bearbeiten – Leeren**. Gelöschter Bereich erscheint kariert, das heisst er ist jetzt transparent/durchsichtig.

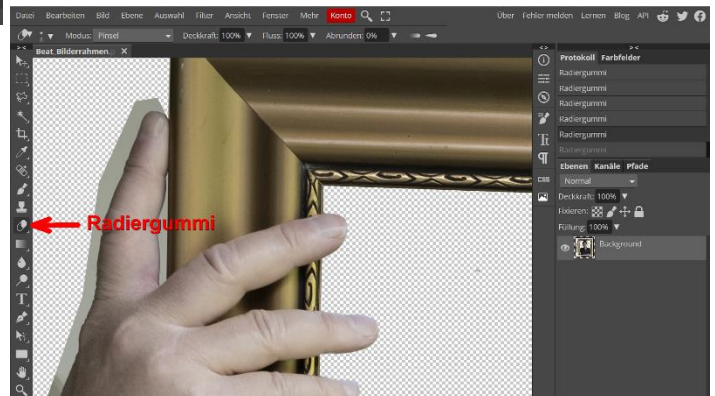


5. Möglichst viele Teilflächen mit geraden Linien und auch andere grosse Flächen mit der **Polygonlasso-Auswahl** löschen.

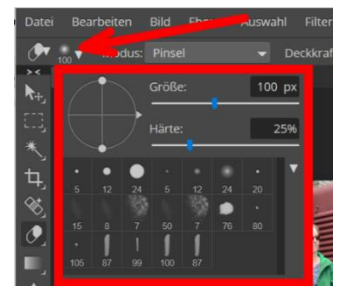
Wenn eine Auswahl nicht gelungen ist oder bei der nächsten Auswahl stört, über den Menüpunkt **Auswahl – Auswahl aufheben** gehen. Bei Fehlern den Menüpunkt **Bearbeiten – Schritt rückwärts** wählen.

6. Mit dem **Radiergummi**-Werkzeug löschen wir nun die restlichen Flächen des Hintergrunds. Auch hier sollte man in das Bild hineinzoomen (sh. 2.)

Achtung: Bei kleineren Bildschirmen ist der **Radiergummi** unter den **Pinsel**-Werkzeugen zu finden!



Durch Klick auf den kleinen **Pfeil** neben der **Pinselgrössen**-Angabe öffnet sich ein Dialogfenster, in dem man die **Grösse** und die **Härte** (Randschärfe) des Pinsels/Radierers einstellen kann. Ein guter Ausgangspunkt ist eine Härte von 50 %.



Unbedingt die Maustaste immer mal wieder loslassen und neu ansetzt beim Radieren. So kann man kleinere Arbeitsschritte rückgängig machen (Menü **Bearbeiten – Schritt rückwärts**, alternativ im Fenster **Protokoll** zurückgehen durch Anklicken eines früheren Arbeitsschrittes).

Praktische Schnellbefehle mit Maus und Tastatur:

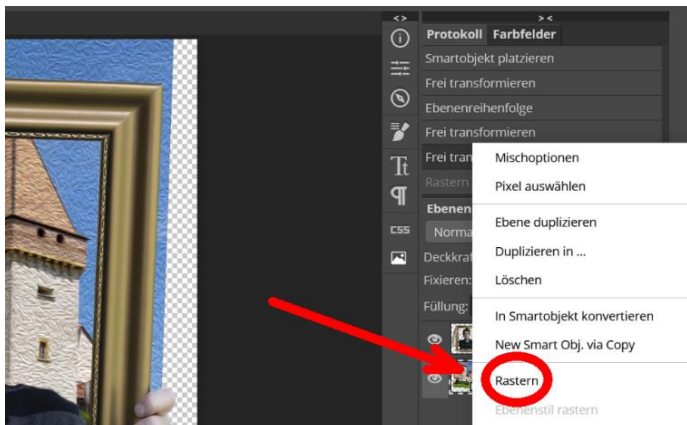
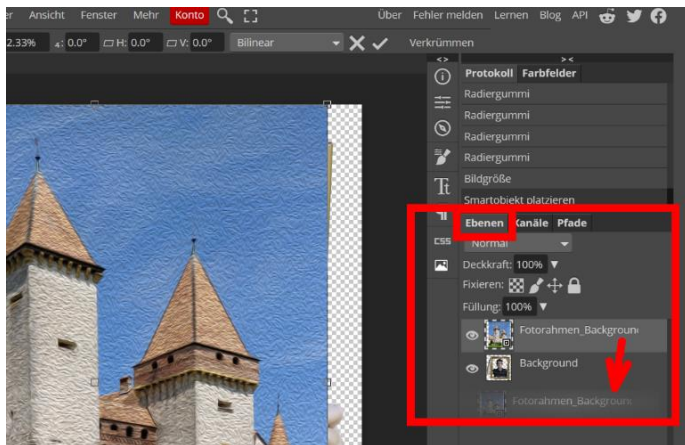
- **Alt und Mausscrollen:** Zoomen
- **Mausscrollen:** Im Bild nach oben/unten bewegen
- **Ctrl und Mausscrollen:** Im Bild nach rechts/links bewegen

Die Arbeit sollte regelmässig auf dem eigenen Computer gesichert werden, da wir online arbeiten. Sonst ist bei einem Netzerbruch oder einer Fehlbedienung alles weg ...

Menüpunkt **Datei – Speichern als PSD, Datei speichern**. Die PSD-Datei enthält alle Ebenen, so kann ich auch an einem anderen Tag weiterarbeiten, ohne dass ich ein Konto brauche auf photopea.com.

7. Nun fügen wir das Hintergrundbild über den Menüpunkt **Datei – Öffnen & Einfügen** hinzu. Das Bild wird auf einer neuen Ebene eingefügt.

Wir ziehen nun diese Ebene rechts im **Ebenen**-Fenster nach unten, so dass sie unter der bereits bearbeiteten Ebene liegt.



8. Damit das eingefügte Bild weiterbearbeitet werden kann, muss es erst gerastert werden: Rechtsklick auf jetzt unterste Ebene, **Rastern**.

9. Der Hintergrund kann nun noch bearbeitet werden (Grösse anpassen, verschieben, drehen, ...). Die erforderlichen Befehle finden sich im Menü **Bearbeiten**. Wenn das Tool **Transformieren – Skalieren** aktiv ist, kann das Bild auch mit der Maus verschoben werden.

Zuletzt werden mit einem grossen **Radierer** oder mit der **Polygonlasso-Auswahl** alle Bildteile des Hintergrundes gelöscht, die über den Rahmen hinaus sichtbar sind. Zu beachten ist dabei, dass die untere Ebene aktiv/angewählt sein muss!

10. Die fertige Arbeit als Foto im Format JPG exportieren (**Datei – Exportieren als – JPG – Qualität auf 100% einstellen!**).

Zusätzlich als PSD-Datei speichern (**Datei – Speichern als PSD**) mit allen Ebenen für den Fall, dass ich später noch Änderungen anbringen möchte.

